

Doktorandin/ Doktorand Neurowissenschaften in Suizidforschung

Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Beschäftigungsgrad: 100 %

Stelleneintritt ab sofort, befristet auf 3.5 Jahre

Interessieren Sie sich für neurowissenschaftliche und klinische Fragestellungen? Wollen Sie einen Beitrag zum besseren Verständnis der Behandlung von Menschen mit Suizidversuch in der Geschichte leisten?

Wir suchen eine*n Doktorand*in für das vom Schweizerischen Nationalfonds geförderte längsschnittliche Forschungsprojekt NePsyASSIP mit dem Titel „Influence of the Brief Therapy ASSIP on Neuropsychological Correlates and Psychological Process Factors“

Die multidisziplinäre Forschungsgruppe von Dr. phil. Anja Gysin und Prof. Sebastian Walther an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Bern beschäftigt sich mit Fragen der Früherkennung und -behandlung von Patient*innen mit suizidalem Erleben und Verhalten im Erwachsenenalter. Mit einem klinischen Schwerpunkt werden im NePsyASSIP Projekt grundlegende Wirkmechanismen in der Behandlung von Menschen nach Suizidversuch untersucht. Wir nutzen ein breites Spektrum an Forschungsmethoden, wie beispielsweise neuropsychologische Testungen (Stroop, GoNoGo, etc.), klinische Interviews/Fragebögen, Ecological Momentary Assessment (EMA) und Motion Energy Analysis. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Untersuchung (neuro)psychologischer Prozessfaktoren, sowie auf der Fluktuation von suizidalem Erleben im täglichen Leben.

Ihre Aufgaben

- Rekrutierung von Studienteilnehmer*innen
- Datenerhebung und Datenmanagement im NePsyASSIP Projekt
- Aufarbeitung und Auswertung der Daten
- Publikation von Ergebnissen sowie deren Präsentation an wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Sie erlangen einen PhD in Neurowissenschaften an der Medizinischen Fakultät mit der Unterstützung der Graduate Health School (GHS)

Ihr Profil

- Masterabschluss in Psychologie, Neurowissenschaften oder verwandten Fachgebieten

- Starkes Forschungsinteresse und hoch motiviert, zu lernen das Forschungsprojekt zu koordinieren und verwalten.
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse
- Fähigkeit, zu genauem und selbständigem Arbeiten
- Kenntnisse in empirischen Methoden und Statistik
- Hohe kommunikative Fähigkeiten im interdisziplinären Austausch

Wir bieten

- Ein attraktives Forschungsumfeld in einer international erfolgreichen Forschungsgruppe
- Kompetente Anleitung bei der Realisierung der Studie
- Umfassende Betreuung der Dissertation
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Entlohnung gemäss den Vorgaben des Schweizerischen Nationalfonds (SNF)

Ihre Ansprechpartnerin



Ich freue mich über Ihr Interesse an der Forschung im Bereich Suizidprävention. Für offene Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Anja Gysin-Maillart, PhD Projektleitung ASSIP® Home Treatment und Miturheberin ASSIP® Kurztherapie

Frau Gysin beantwortet Ihre fachspezifischen Fragen:

T: +41 31 632 88 11; anja.gysin@upd.unibe.ch